INHALT

0		I
I	nur der träumer erwacht	18
2	um mondlos im sternenstaub zu finden	53
3	was verloren ist und was gewonnen	83
4	vom unendlichen im endlichen	107
5	um zu wandeln und zu verwandeln	122
6	das viel, das nach mehr strebt	159
7	um dem licht der welt zu trotzen	187
8	was erschöpft und erhebt	22]
9	nur das schöne	241
10	geteilt, doch unteilbar	266
11	zwischen körper und geist	297
12	zwischen kunst und leben	314
т 2	die hanalität des überlehens	266

14 das licht der unsterblichkeit beschattend	383		
15 um zu sehen und sich abzuwenden	410		
von der romantik zur räson	440		
vom schrecken zur schrankenlosigkeit	476		
18 kaum fassend 508			
19 des herzens kreisumfang	523		
20 gefesselt von weder sinn noch sache	551		
in der dunkelheit des seins	585		
22 suchend nach der totalität 60			
23 in unergründeten tiefen	636		
wo die herrlichkeit weilt	657		
25 um zu leben und zu vergehen	674		
zwischen der größe von atomen und der von welten	731		
zwischen der zeit von monarchen und der von sternen	756		
28 dem faden des daseins folgend	804		
von uferlosen samen zum staub der sterne	828		

Danksagung	845
Bibliographie	847
Register	863